

Nachwuchstalente gesucht: Kfz-Mechatroniker (m/w) bei Vergölst werden

Hannover, im Oktober 2018. Vergölst sucht regelmäßig motivierte Unterstützung für seine Fachbetriebe. Die Ausbildung zum Kfz-Mechatroniker (m/w) bietet ein abwechslungsreiches Tätigkeitsfeld – und vor allem gute Zukunftschancen. Auch im Rahmen der neuen Recruiting-Kampagne „Nix für jeden“ nimmt die Ausbildung bei Vergölst eine wichtige Rolle ein.

Das Ausbildungsjahr 2018 hat gerade erst begonnen, doch schon jetzt sucht Vergölst für 2019 wieder motivierte Kandidatinnen und Kandidaten für eine Ausbildung zum Kfz-Mechatroniker (m/w). „Wir besetzen jedes Jahr im Bereich Kfz-Mechatronik etwa 50 Ausbildungsstellen“, weiß Josina Rinke, Personalreferentin Ausbildung bei Vergölst. „Im kommenden Ausbildungsjahr freuen wir uns daher wieder auf viele engagierte Fachkräfte mit großem Interesse für den Reifenhandel und die Automobiltechnik.“

Innovative Zukunftsbranche mit guter Perspektive

Die Aufgaben eines Kfz-Mechatronikers (m/w) sind ausgesprochen vielseitig: Die Ausbildung vereint Elemente der Kfz-Elektronik und Kfz-Mechanik – und begeistert mit abwechslungsreichen Inhalten. Im Laufe der Ausbildung lernen die Auszubildenden, wie sie Reparaturen und Wartungsarbeiten an allen gängigen Fabrikaten und Automarken durchführen, die Reifenservices vom Radwechsel bis zum Auswuchten umzusetzen und wie eine kundenorientierte Beratung am Fahrzeug erfolgt. Welche Voraussetzungen sollten Interessenten für eine Ausbildung zum Kfz-Mechatroniker (m/w) bei Vergölst mitbringen? „Neben einem guten Hauptschulabschluss und natürlich großem Interesse an der Automobiltechnologie sind es vor allem Kommunikations- und Teamfähigkeit sowie eine zuverlässige und selbstständige Arbeitsweise, die unsere Bewerberinnen und Bewerber auszeichnen“, erläutert Rinke. Denn die Reifenbranche ist ein saisonales Geschäft, in das die Auszubildenden von Anfang an voll integriert werden. „Ich arbeite in der Reifenwechselsaison mittlerweile an einer eigenen Hebebühne. Zwischendurch kommen immer wieder auch andere Autoservices hinzu – mal eine Bremse oder ein Ölwechsel, mal eine Fahrwerksfeder. Dadurch ist es sehr anspruchsvoll, aber eben auch abwechslungsreich“, erzählt Justin Dörrier, Auszubildender zum Kfz-Mechatroniker im Fachbetrieb Göttingen.

Angesichts der Vielfalt der Ausbildung zieht es immer mehr Frauen in diesen Bereich. So auch Laura Denz: „Mein Vater hatte eine kleine Tankstelle und dadurch wurde natürlich schon früh mein Interesse geweckt. Mittlerweile bin ich im dritten Lehrjahr – und die Ausbildung macht mir riesigen Spaß: Ich mache vom Reifen bis zur Kupplung wirklich schon alles. Wenn ich Fragen habe, sind alle super nett und helfen mir weiter“, berichtet die Auszubildende zur Kfz-Mechatronikerin im Fachbetrieb Frechen. Nach der Ausbildung bestehen gute Karrierechancen, erläutert die Ausbildungsreferentin Rinke: „Der klassische nächste Schritt ist in diesem Bereich der Kfz-Meister. Möglich ist auch eine Filialleitung oder die Entwicklung zum Gebietsmeister, der für die gesamten Werkstätten in einem bestimmten Gebiet zuständig ist. Vorausgesetzt ist natürlich, dass sich die jeweiligen Kandidaten in der Berufspraxis bewährt und einige Weiterbildungen absolviert haben.“

Von Kiel bis München: Bundesweit Ausbildungsstellen verfügbar

Die Ausbildung im Bereich Kfz-Mechatronik kann deutschlandweit in rund 200 Vergölst Fachbetrieben absolviert werden. Freie Stellen und weiterführende Informationen zur Ausbildung bei Vergölst im Allgemeinen finden Interessenten ab dem 01.08.2018 auf www.vergoelst.de/ausbildung. Details zu den Voraussetzungen und den Inhalten der Ausbildung zum Kfz-Mechatroniker (m/w) werden unter <https://www.vergoelst.de/ausbildung-kfz-mechatroniker> bereitgestellt. Bei Interesse an einer der Ausbildungsstellen

kann ganz einfach eine Online-Bewerbung über das [Bewerberportal](#) abgegeben werden. Geeignete Kandidatinnen und Kandidaten erhalten dann eine Einladung zu einem eintägigen Assessment-Center. Das ist eine Kombination aus Einstellungstest, Vorstellungsgespräch sowie einer berufsspezifischen Aufgabe. „Wer hierbei überzeugt, wird zu Schnuppertagen im betreffenden Betrieb eingeladen. Dort können sich die angehenden Auszubildenden dann direkt ein Bild von den Aufgaben, vom Kollegenumfeld und von Kunden machen, und die Ausbilder haben die Möglichkeit, ihre zukünftigen Auszubildenden kennenzulernen“, erklärte Josina Rinke das Bewerbungsverfahren. Ausbildungsbeginn ist jeweils der 1. August oder 1. September. Nach 3,5 Jahren Ausbildung sowie erfolgreichem Bestehen sämtlicher Prüfungen erhalten die Auszubildenden ihren Abschluss als Kfz-Mechatroniker (m/w) mit der Fachrichtung Pkw-Technik. Anschließend bestehen, regionale Flexibilität vorausgesetzt, gute Übernahmechancen.

Workshops, Seminare und mehr – Ausbildung mit Rundum-Betreuung

Wer eine Ausbildung bei Vergölst beginnt, wird im Betrieb von einem geschulten und fachlich versierten Ausbilder betreut. Ziel ist es, die optimalen Bedingungen für selbstständiges und teamorientiertes Arbeiten zu schaffen und die Nachwuchstalente gezielt zu fördern. Übergeordnet gibt es zudem noch Ansprechpartner in der Personalabteilung, die bei allen administrativen Fragen oder Problemen beratend zur Seite stehen. Während der Ausbildung bietet Vergölst zudem ein umfassendes Schulungsprogramm. Hierzu gehören beispielsweise der große Begrüßungstag mit allen Themen rund um den Ausbildungsstart und das Unternehmen Vergölst, berufsspezifische Schulungen über die Fahrzeugelektronik, Bremsen oder die Achsvermessung sowie Reifenlehrgänge. Und das kommt bei den Auszubildenden sehr gut an: „Die Schulungen, die ich von Vergölst hatte, waren super. Man lernt in der Theorie und Praxis einfach noch so viel dazu“, erzählt Laura Denz begeistert. Darüber hinaus können sich die angehenden Kfz-Mechatroniker (m/w) auf ein tarifgebundenes Ausbildungsgehalt und Urlaubs- sowie Weihnachtsgeld freuen. Auch elementare Dinge wie Mitarbeitergesundheit, Arbeitssicherheit und Altersvorsorge kommen nicht zu kurz.

Kontakt für Journalisten

Marcel Schasse
Referent Kommunikation

Telefon: +49 511 938 20567
eMail: marcel.schasse@vergoelst.de
www.vergoelst.de

Vergölst GmbH
Büttnerstraße 25
30165 Hannover

Links

Presstexte und Fotos zum Download finden Sie unter

<http://www.vergoelst.de/presse>

<https://www.facebook.com/vergoelst/>

<https://twitter.com/vergoelst>

<https://www.youtube.com/user/VergoelstReifen>

Mit einem Netzwerk von über 450 Standorten sichert Vergölst bundesweit die Mobilität der Kunden. 1926 in Aachen gegründet ist der Spezialist für Reifen und Autoservice stetig gewachsen. Seit 1974 ist Vergölst Teil des Continental Konzerns und hat seine Zentrale mittlerweile nach Hannover verlagert. Heute erwirtschaften rund 1.900 Mitarbeiter in ganz Deutschland einen jährlichen Umsatz von etwa 330 Millionen Euro.